

BUSKERS-FESTIVAL**15 Minuten in verregnetem Ruhm**

Während des Buskers-Festivals findet auf der «Your Stage»-Bühne vor dem Kornhaus ein Talentwettbewerb statt. 24 Acts im Bereich Musik, Comedy und Tanz kämpfen um Gunst und Aufmerksamkeit des Publikums.

Der wolkenverhangene Himmel hält sich zurück mit Regen, als die Verantwortlichen hier ein paar Stühle richten, dort noch ein paar Flyer auflegen.

Dann ist die Bühne bereit. «Your Stage» ist die vom Radio Capital FM und von der Berner Zeitung gesponserte Talentbühne, die bis Samstag während des Buskers-Festivals offen ist und 24 unentdeckten Talenten und Acts im Bereich Musik, Comedy und Tanz die Möglichkeit gibt, sich zu präsentieren.

Dem Gewinner, der alleine vom Publikum ausgewählt wird, winkt eine kleine Gage, ein Interview bei Capital FM und ein Internetauftritt auf Espace.ch. Vor allem aber ist es eine Chance, von einem neuen Publikum gehört, gesehen und vielleicht entdeckt zu werden.

Der Ersatz

Als der erste Act die kleine Bühne vor dem Kornhaus betritt, ist erst spärlich Publikum da. Ein paar Leute sitzen verloren an den Tischen, es scheinen Freunde zu sein. Das lokale Fernsehen hat seine Kamera aufgestellt, die Leute vom Radio, die das Event moderieren, haben ihre Mikrofone angeschaltet.

Laut dem Flyer sollte Fabio mit einem Jazz- und Popprogramm die Bühne für seine 15 Minuten Ruhm betreten. Der junge Mann, der mit seiner Gitarre vorm Mikrophon steht, ist allerdings ein anderer – Jannik Schuler. Fabio sei verhindert.

Gut gelaunt und gelassen angesichts der mässigen Begeisterung der etwa 30 Zuschauer, die sich eingefunden haben, fängt Jannik Schuler, der Ersatz, an. Coversongs, eigenes und nach jedem Lied kräftig Werbung für die diversen Bands, in denen er sonst noch mitspielt, prägen das Programm. Nach der ersten Zugabe geht ihm langsam das Repertoire aus. Er greift auf melancholische Gassenhauer wie «Wonderwall» von Oasis zurück. Das könne er auswendig, habe er es doch endlos im Eichholz gespielt. So klingt Schuler auch – wie ein gemütlicher Gitarrenzupfer, der an der Aare sitzt und vor sich hin spielt. Zum Schluss animiert er dann doch noch die vorderste Reihe zum Mitsingen. Für mehr Stimmung scheint es nicht zu reichen zu so früher Stunde – obwohl schon Biere auf den Tischen stehen und zwei Berufsschulkolleginnen Schulers extra mit Prosecco und Knabberzeug angerückt sind.

Der Enthusiastische

Als der zweite Act, Josh Jerome, ein Singer/Songwriter – der weder besonders gut singen noch besonders gut Lieder schreiben kann – sein Glück beim Publikum versucht, ist es mit dem Wetterglück allerdings vorbei.

Während Jerome voller Inbrunst sein Lied «Marry me» intoniert, fangen die Tropfen wieder an zu fallen.

Franziska Freiermuth

[10.08.07]

Lied Noten

Mit gratis Music-Toolbar tausende Songs uvm.
downloaden

Musik.Starware.com

Training mit Forumtheater

Interaktives Theater im Seminar 10 Jahre
erfolgreich eingesetzt

www.forumtheater.ch

MEINUNGEN ZUM THEMA

 [Neuen Beitrag erstellen](#)

 [Neuen Beitrag erstellen](#)